

[zurück zum Artikel](#)

MATTHIAS WAGNER 04.07.2017 07:50 UHR
RED. EBERSWALDE, EBERSWALDE-RED@MOZ.DE

Joachimsthal feiert Gemeinschaft

Joachimsthal (MOZ) Bereits zum dritten Mal hatte die Stadt Jochimsthal am Sonntag zusammen mit ihren gemeinnützigen Vereinen und Initiativen zum "Bürgerbrunch" auf den Joachimsplatz vor Kirche und Rathaus eingeladen. Trotz des wenig sommerlichen Wetters war der bunte Mix aus Kulinarischem und Kulturellem gut besucht.



Die Band des Joachimsthaler Gymnasiums sorgt mit neuen Titeln und Evergreens für gute Laune.

© MATTHIAS
WAGNER

Ein spontanes und fröhliches Fest sollte es werden. Ganz in der sich anbahnenden Tradition der zurückliegenden zwei Jahre. Am Ende wurden alle Beteiligten diesem Anspruch gerecht, wenngleich die meisten Programmpunkte und Stände weniger spontan, als geplant waren. So wurde der Tag mit einem Gottesdienst unter freiem Himmel eröffnet. Pfarrerin Beatrix Spreng erinnerte an die friedliche Gemeinschaft aller und schlug damit gleichsam eine Brücke zur Intention des Brunches.

Neben anderen war auch das freie Joachimsthaler Gymnasium auf dem Platz vertreten. "Das ist eine schöne Sache", lobte Mathematik- und Englischlehrerin Petra Koglin, die mit Kollegen und Schülern den Stand betreute. Mit von der Partie waren auch Vertreter des Schulträgers vom Arbeiter-Samariter-Bund. Das Gymnasium sei eine wertvolle Bereicherung für die Stadt, betonte Joachimsthals Bürgermeister René Knaak-Reichstein. Aber auch für die Unterhaltung der Kleinsten war gesorgt. Jakob (2), Anna und Rania (beide 5) hatten viel Spaß beim Malen am Stand von Birgit Matke, Jugendkoordinatorin des Amtes Joachimsthal.

Am Nachmittag durften sich die Besucher auf ein gemeinsames Konzert des 1847 gegründeten Bernetschen Männerchores mit dem Ringenwalder Kirchenchor und Friedrichswalder Gesangsverein "Einheit" freuen. Alle drei Sangesgemeinschaften stehen unter der Leitung von Thomas Rommenhöller. Zum Vortrag kam unter anderem "Haltet Frau Musica in Ehren". Anlässlich des 170-jährigen Bestehens des Bernetschen Männerchores überreichte Bundestagsabgeordneter Jens Köppen (CDU) eine Ehrung an die traditionsbewussten Sänger.

Weiterhin hatte der Tauschring einen Trödelstand vorbereitet. Beim Feuerwehrverein "Feuer und Flamme" durften sich die Kinder beim Kübelspritzen versuchen, was den fünfjährigen Johannes vollends zu begeistern wusste. Mag sein, dass da eine gewisse familiäre Vorbelastung eine Rolle spielte, denn Vater Michael Wendl ist Ortswehrführer in Friedrichswalde.

Der Seniorenclub Schorfheide hatte wieder eine Bücherbörse vorbereitet, und bei den Anglern konnte man seine Fähigkeiten mit der Wurfrute testen. Um ganz andere Interessen ging es beim Geflügelzüchterverein, der eine Ausstellung präsentierte. Für das leibliche Wohl sorgte unter anderen der Heimatverein mit vielen verführerisch duftenden Kuchensorten.

Zu den zahlreichen Gästen zählte auch eine Delegation aus Golczewo, der polnischen Partnerstadt Joachimsthal. Darunter der Bürgermeister Andrzej Danieluk und der Vorsitzende des Heimatvereines Ireneusz Krzyanowski. Man wolle zukünftig wieder intensiver mit Joachimsthal zusammenarbeiten, so die Vertreter aus dem Nachbarland. So sei demnächst ein gemeinsames Angelprojekt geplant, gab Andrzej Danieluk einen Ausblick.